

STINKT**T**our 2019

Leine
|
Aller
|
Weser
|
Unterweser
|
Wattenmeer



IM KANU



MIT DEN ABWÄSSERN
Göttingens



INS
UNESCO-WELTNATURERBE
WATTENMEER

**FÜR SAUBERE GEWÄSSER
IN NIEDERSACHSEN UND BREMEN!**

START: 28.04.2019 Göttingen, Kiessee

ZIEL: 17.05.2019 Nationalpark-Haus Museum Fedderwardersiel

Gefördert durch:  Deutsche Umwelthilfe Unterstützt & gefördert durch:  Landes-Kanu-Verband Niedersachsen e. V.

Kontakt: edgar.schulz@gmx.de

Informationen

„STINKTour 2019“

„Im Kanu mit den Abwässern Göttingens ins UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer“

Start: Sonntag, 28. April 2019, Göttingen,
Kiessee, Flüthebrücke, 10.00 Uhr
Auftaktveranstaltung: 27.04.2019
Marktplatz Göttingen 10.00 – 14.00 Uhr

Ziel: 17.05.2019 Fedderwardsiel, Nationalpark-Haus
Museum, Abschlussveranstaltung 10.00 Uhr

Um unsere Gewässer steht es sehr, sehr schlecht!

Sie stinken nicht nur nach den Einleitungen von Kläranlagen, sondern transportieren mittlerweile als Abflusskloaken eine gefährliche Fracht!

Nur noch 2% der niedersächsischen Oberflächengewässer gelten als sauber!

Die biologischen und chemischen Verunreinigungen nehmen dramatisch zu! Neben Plastikmüll und Microplasten sind Medikamente wie Antibiotika und insbesondere das Schmerzmittel Diclofenac, aber auch Nitrate und Phosphate sowie Säuren in unseren Flüssen, Bächen und Seen nachweisbar!

Unsere Kläranlagen können die Abwässer nicht mehr genügend reinigen!

Seit Neuerem weiß man um eine weitere Gefahr:

Multiresistente Keime in Oberflächengewässern!

Keime sind überall vorhanden. Auch im Wasser. Jedoch können sie aufgrund des großen Vorkommens von Medikamenten in den Gewässern mutieren und werden so multiresistent, d.h. immun gegen die in der Human-Medizin bei Erkrankungen verabreichten Antibiotika. Durch die menschlichen Exkrememente und durch das Verabreichen von Antibiotika an Tiere in der Massentierhaltung gelangen Medikamente in die Gewässer.

Das Auftreten von multiresistenten Keimen in unseren Oberflächengewässern macht auch vor Badeseen und Freizeitaktivitäten keinen Halt!

Die Aufnahme von keimhaltigem Wasser kann für immungeschwächte, ältere und chronisch erkrankte Menschen (z.B. Diabetiker) zu folgenschweren weiteren Erkrankungen führen. Heilung durch Verabreichen sogenannter „Ersatz- oder Notfallantibiotika“ ist dann nicht mehr gewährleistet!

Gegenmaßnahmen müssen jetzt ergriffen werden:

- Kein Einsatz von Medikamenten für Menschen (Antibiotika) in der Tierhaltung! Abschaffung der Massentierhaltung!
- Kein Wegspülen im Klo oder Wegwerfen unserer Medikamente in den Hausmüll!
- Wirksame Klärstufen für Krankenhäuser und Abfilterung von Medikamenten!
- Forschung und Entwicklung von biologisch abbaubaren Medikamenten!
- **Die vierte Klärstufe für all unsere Kläranlagen!**

→ Auf die gesundheitlichen Gefahren durch diese Art der Gewässerverschmutzungen soll die Öffentlichkeit mit der Paddelfahrt auf Göttingens Abwässern bis zum Wattenmeer aufmerksam gemacht werden. Es gilt so schnell wie möglich Abhilfe zu schaffen! Hier sind unsere gewählten Politiker*innen gefordert.

Für saubere Gewässer in Niedersachsen und Bremen!!

Organisation der „STINKTour“, Anmeldung und Kontakt:

edgar.schulz@gmx.de

Fahrtenplanung

Begleitung per Fahrrad bzw. Lastenrad jederzeit möglich!

„STINKTour“ 2019

„Mit den Abwässern Göttingens ins UNESCO - Weltnaturerbe
Wattenmeer“

Zeitraum: 28.04.2019 – 17.05.2019

Gewässer: Leine, Aller, Weser, Unterweser, Außenweser (Wattenmeer)

Start: 28.04.2019, 10.00 Uhr, Kiessee, Flüthebrücke Sandweg,
Göttingen

Ziel: 17.05.2019, Fedderwardsiel, Nationalparkhaus, Hafen

Orga: Edgar Schulz; edgar.schulz@gmx.de, Göttingen

Auftaktveranstaltung: Kundgebung am Gänselieselbrunnen, Marktplatz
Göttingen, Sa. 27.04.2019 10.00 – 14.00 Uhr

Geplante Einzeletappen

Datum	Route/Bemerkungen/(Fluss-km)
So, 28.04.19	Göttingen – Hollenstedt (28km) ggf. Aktionshalt in Nörten-Hardenberg (Werder)
Mo, 29.04.19	Salzderhelden – Alfeld/Leine (38,1) Aktionshalt in Kreiensen (2 Std.)
Di, 30.04.19	Alfeld – Gronau (14, 5) Aktion: Papierfabrik/Fussgängerzone
Mi, 01.05.19	Gronau – PKN Bootshaus Hannover (32,5km) Aktionshalt: Nordstemmen (?), Dorfmitte und Laatzen (Leine-Einkaufszentrum?)
Do, 02.05.19	PK Niedersachsen – RSV Hannover (Maschsee) (4km) Aktion: Umweltministerium
Fr, 03.05. 2019	Hannover- Aktionstag (Kröpke usw.)
Sa, 04.05.19	RSV Hannover – Seelze (21km) Aktion in Seelze
So, 05.05.19	Seelze – Neustadt a.R. (28,5km) Aktion in Neustadt, Fussgängerzone
Mo, 06.05.19	Neustadt – Schwarmstedt (40,2 km) ggf. Abends Aktion in Schwarmstedt
Di, 07.05.19	Schwarmstedt – Frankenfeld (Camping) (31,4km)

	(ggf. morgens Aktion in Schwarmstedt)
Mi, 08.05.19	Frankenfeld – Verden (WSV) (34km) Aktion; Fußgängerzone Verden
Do, 09.05.19	Verden – Dreie (Bremen) (42,5km) ggf. morgens Aktion Rathaus Verden
„STINKTour“ 2019	„Mit den Abwässern Göttingens ins UNESCO - Weltnaturerbe Wattenmeer“
Datum	Route/Bemerkungen, (Fluss-km)
Fr, 10.05.2019	Bremen – Verlegung zu Bremer Kanu-Wanderer (13,7km) ggf. Aktion im Stadtteil oder Umweltsenator
Sa, 11.05.2019	Bremen – Aktionstag (Umweltsenator; Roland)
So, 12.05.19	Tidenabhängig.! Fahrt 9.00 – 16.00 Uhr KSF Bremen – WSV Juliusplate Berne (28,5km)
Mo, 13.05.19	Juliusplate – Sandstedt (21,1km) (Fahrt von 10.00 – 17.00 Uhr) Aktion in Sandstedt
Di, 14.05.19	Sandstedt – Nordenham (13,8km) (Fahrt 11.30 – 18:30Uhr) Aktion in Nordenham
Mi, 15.05.19	Nordenham – Bremerhaven (19,3km) (Fahrt 13.00 – 20.00 Uhr) Aktion in Bremerhaven, Fussgängerzone ?
Do, 16.05.19	Bremerhaven – Fedderwardsiel (ca. 22km?) Start: Tidenabhängig!
Fr, 17.05. 2019	Aktionstag: Fedderwardsiel (Nationalparkhaus)
	Anmerkungen zur Fahrt
Ziele der Fahrt:	Die STINKTour wird mit dem Ziel, eine breite Öffentlichkeit über die horrenden Verschmutzungen (Schwerpunkt ist das Auftreten von multiresistenten Keimen) unserer Gewässer zu informieren und zu sensibilisieren, durchgeführt. Sie soll auf eine große Presseresonanz stoßen. Aktionen (Infoveranstaltungen) sollten mit örtlichen Vereinen, Verbänden usw. durchgeführt werden. Der Organisator führt Info-Flyer mit, die in Fussgängerzonen usw. verteilt werden können. Bei einer entsprechenden Unterstützung durch NGOs können auch Gewässerproben für Laboruntersuchungen genommen werden.
Paddelspezifisches	Die Fahrt ist im Sportprogramm des DKV ausgeschrieben. Die Gesamtstrecke ist 430km lang. Ab Eisenbahnbrücke Bremen ist die Weser See-Schiffahrtsweg und tidenabhängig. Fortgeschrittene Paddlerinnen und Paddler können den Organisator und Fahrtenleiter auf der Gepäck-Wanderfahrt streckenweise gern begleiten. Übernachtet wird im Zelt, in Bootshäusern oder ggf. in Begleitfahrzeugen – das ist von der jeweiligen Fahrtengruppe abhängig und wird situativ geplant. Jede Teilnehmer*in nimmt an der Fahrt auf eigene Gefahr und Kosten teil.
Begleitung durch Radler*innen	Nicht alle umweltbewegten Menschen können paddeln. Eine Begleitung mit dem Fahrrad ist jederzeit möglich und sehr gern gesehen.
Anmeldung zur Fahrtbegleitung und für die	Bei: Edgar Schulz edgar.schulz@gmx.de Kontakttelefon (mobil), auch während der Fahrt:

Durchführung von Aktionen	0173-46 36 673
Änderungen	Wegen unvorhersehbarer Ereignisse können Änderungen der Fahrtenplanungen notwendig werden!
Gefördert durch:	Landes-Kanu-Verband-Niedersachsen e.V. Deutsche Umwelthilfe e.V.